

Portfolio

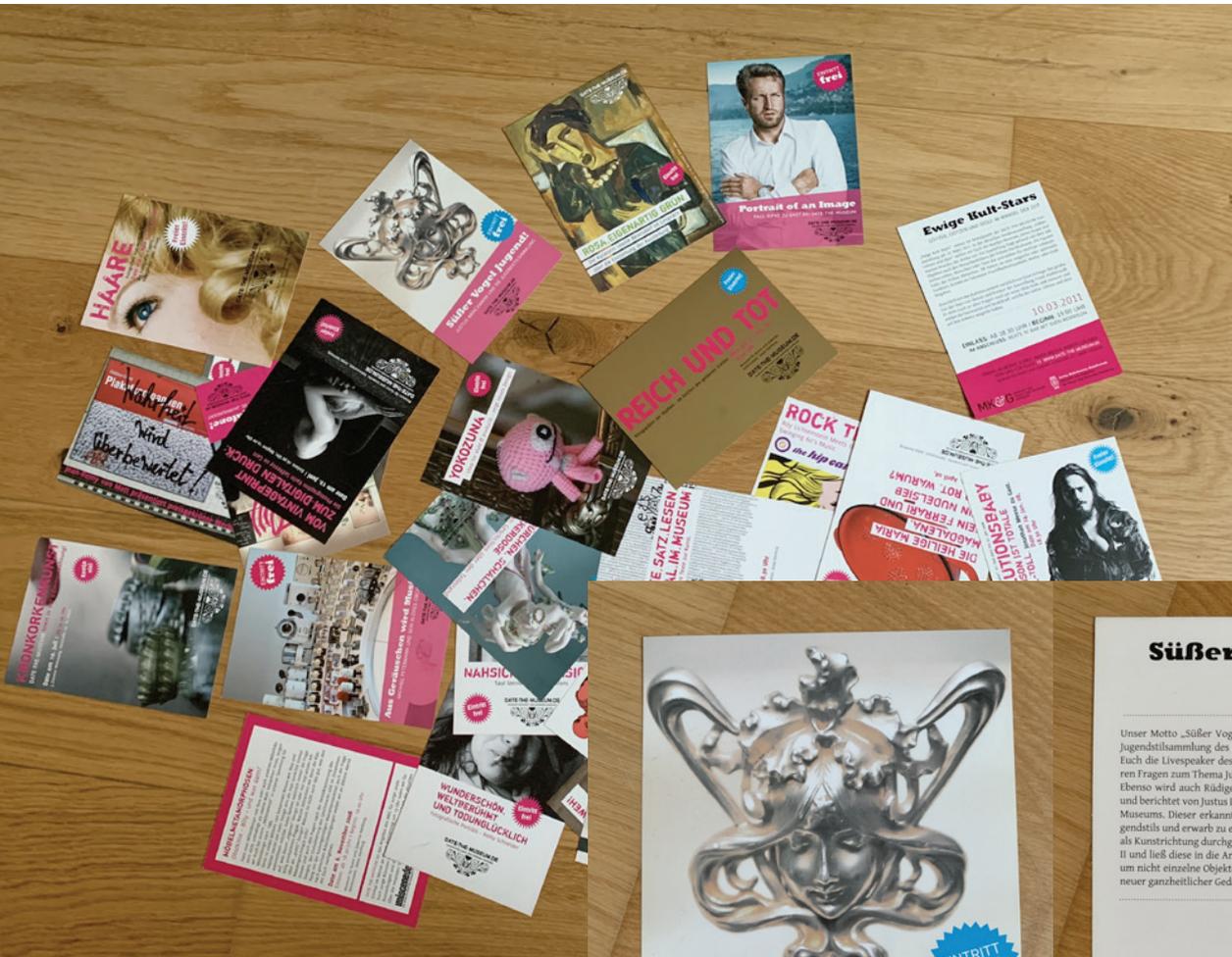
Fridericke Conrad

Staatl. geprüfte Grafikdesignerin

Kunsthistorikerin M.A.

Für MK&G Hamburg

Gestaltung und Konzeption der Vermittlungsformate und Werbemittel für das Veranstaltungsformat „Date-the-Museum“ im MK&G Hamburg 2007–11



Das Museum für Kunst und Gewerbe (MK&G) wollte seine Attraktivität für eine junge Zielgruppe erhöhen und diese gezielt ansprechen. Dazu habe ich gemeinsam mit einer festen Gruppe von Kommiliton*innen und der Marketingabteilung eine niedrigschwellige Veranstaltungsreihe zu aktuellen Ausstellungen und der Dauerausstellung mit wechselnden Vermittlungsformaten konzipiert. Angelehnt an die Abendveranstaltung „Friday late“ des V&A in London gab es nach der Veranstaltung bei Getränken und Musik Gelegenheit, sich auszutauschen.

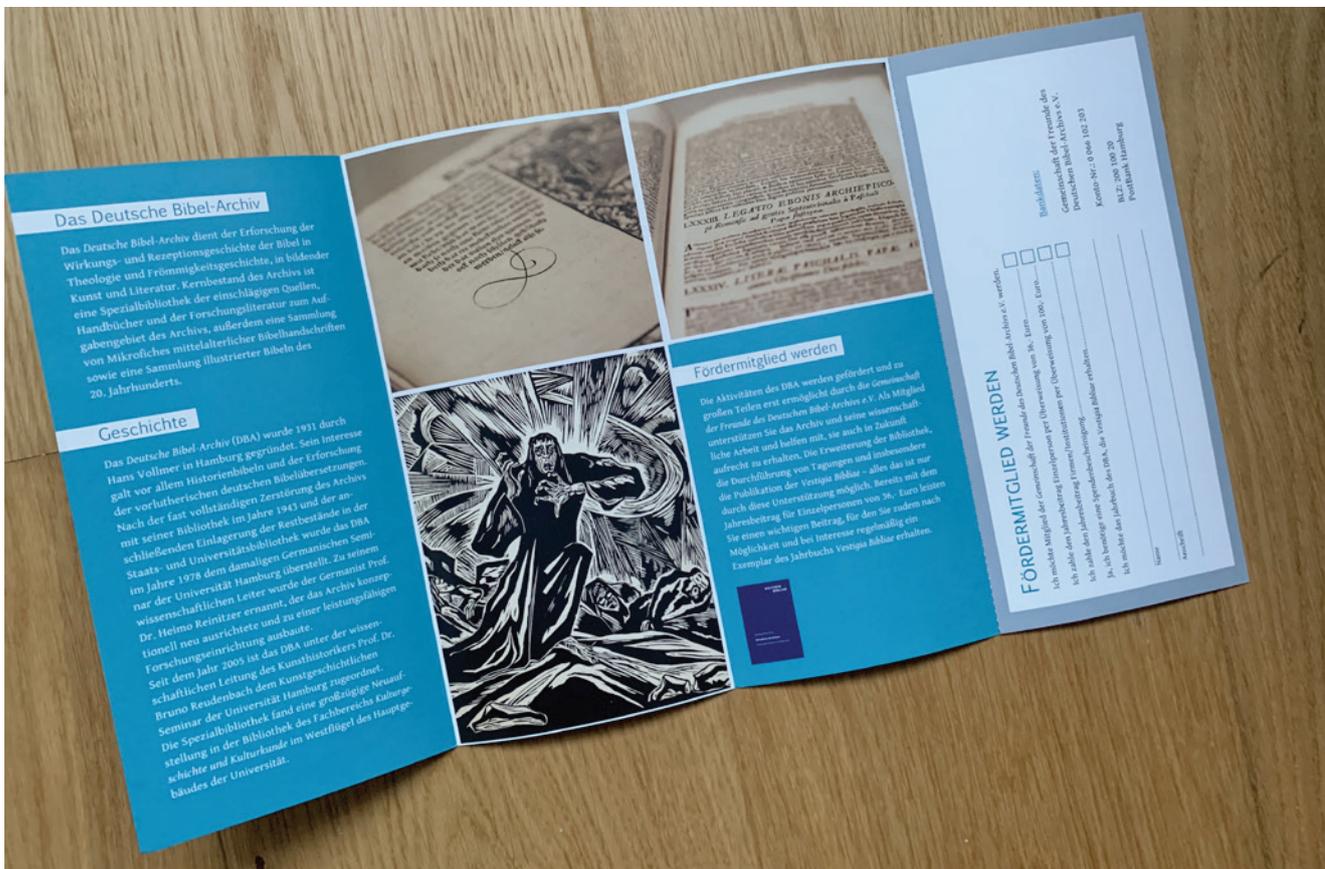


Für Universität Hamburg

Logoentwicklung und Flyergestaltung für das Deutsche Bibelarchiv



Um dem Deutschen Bibelarchiv als wissenschaftliche Institution nach Außen mehr Sichtbarkeit zu verschaffen und neue Fördermitglieder werben zu können, entwickelte ich zunächst ein Logo und in Zusammenarbeit mit der Leitung des Archivs einen Informations-Flyer mit abtrennbarem Mitgliedsantrag.



RAHMEN IN DER KUNST DER VORMODERNE

Eine Rahmung, das heißt das Zusammenwirken von Form, Organisation und Inhalt des Rahmenden, schafft komplexe Kommunikationsstrukturen zwischen Bild und Betrachter und etabliert Verflechtungen und Interaktionen zwischen Innen und Außen. Die Tagung *Rahmen-frames* wird Fallstudien aus Malerei, Skulptur und Architektur versammeln, die den Blick auf die objekt- und medienspezifischen Konditionen von Rahmung in der Kunst der Vormoderne schärfen und will so die Bandbreite des ästhetischen und funktionalen Potenzials von Rahmungen erörtern. Der Rahmen wird dabei als synthetisches Element verstanden, das nicht nur der verstärkten Abgrenzung des Innen vom Außen (oder umgekehrt) dient, sondern auch als Handlungsobjekt fungiert und einen Handlungsraum markiert, der mit dem konzeptuellen *frame* eine Verbindung eingeht.

ORT

Warburg-Haus
Heilwigstraße 116
20249 Hamburg

KONZEPT

Dr. Daniela Wagner, Fridericke Conrad, M.A.

KONTAKT (Postfach)

Conrad/Wagner Rahmen-frames
Kunstgeschichtliches Seminar
Universität Hamburg
Edmund-Siemers-Allee 1, Westflügel
20149 Hamburg

Tel.: +49 40 42838-3261 (Geschäftszimmer)
Fax: +49 40 42838-6279

daniela.wagner@uni-tuebingen.de
fridericke.conrad@uni-hamburg.de

Die Tagung wird gefördert durch die Fritz Thyssen Stiftung, die Liebelt-Stiftung und den Verein der Freunde und Förderer des Kunstgeschichtlichen Seminars.



RAHMEN-FRAMES

FUNKTIONSBESTIMMUNGEN
IN DER VORMODERNE

DEFINITIONS OF FUNCTION
IN THE PRE-MODERN ERA

29.-30. APRIL 2016

FREITAG 29.04.16

13:00 Uhr
Begrüßung

13:30 Uhr
Botticinis Steinheilige. Zeitlichkeit und Materialität im vormodernen Rahmenbild
Isabella Augart (Hamburg)

14:00 Uhr
Kaffee

14:30 Uhr
Rahmen-Architektur. Frühneuzeitliches Bauen zwischen tektonischer Darstellung und bildmäßiger Fiktion
Cornelia Jöchner (Bochum)

Across the Frame. False Architectural Framing Devices in Renaissance Frescoes as a Place to Connect Fiction to Reality
Roxanne Loos (Louvain)

15:45 Uhr
Kaffee

16:15 Uhr
Framing Units and Formatting Series in Late Antique Rome. Strategies Expressed in Portable and Monumental Art
Galit Noga-Banai (Jerusalem)

Rahmen und Ränder. Funktionsbestimmung und medienreflexive Techniken rahmender Elemente in spätmittelalterlicher Buchmalerei
Fridericke Conrad (Hamburg)

17:30 Uhr
Pause

18:30 Uhr
Abendvortrag
Presence and Representation. The Reliquary Frame of Medieval Cult Images
Nino Zchomelidse (Baltimore)

Anschließend Wein und Brezeln

SAMSTAG 30.04.16

10:00 Uhr
Mit dem Rahmen sehen. Zum Verhältnis von Bild und Rahmung im Bildsystem der Hildesheimer Bronzetür
Henriette Hofmann (Basel)

Framing Byzantine Cycles – Elements and Functions. The Case of Mosaic Cycles in the Narthexes of Kariye in Istanbul
Yavuz Erdihan (Istanbul)

11:15 Uhr
Kaffee

11:45 Uhr
Grenze oder Schwelle? Rahmen zwischen Architektur, Bildraum und Performanz in Santo Spirito, Florenz
Claudia Jentsch (Berlin)

The Sculpture and its Frame: Functions of the Pedestal in Both the Display and the Reception of Sculpture in the 17th Century
Muriel Damien (Louvain)

13:00 Uhr
Mittagspause

14:00 Uhr
Framing the Tomb at Canterbury and Westminster
Jessica Barker (London)

Funktionen, Effekte und innerbildliche Reflexionsformen einer neuen Rahmenform niederländischer Triptychen des 16. Jahrhunderts
Marius Rimmele (Zürich)

15:15 Uhr
Kaffee

15:45 Uhr
Transformative Frameworks. Early Renaissance Masters reframed in 15th century Florence
Daniela Roberts (Würzburg)

Re-thinking Re-framing. Using Museum Framing Histories to Re-think the Position of the Frame in the Ergon-Parergon Matrix
Harriet O'Neill (London)

17:00 Uhr
Schlussworte und Verabschiedung

Für Kita Christianskirche

Mit/bei Maßarbeit Agentur für Umwelt und Gesellschaft
Werbeflyer Kindertagesstätte in Altona

Lernen Sie uns kennen!



Liebe Familien,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Kita. Jedes Kind, unabhängig von seiner kulturellen oder religiösen Zugehörigkeit, ist uns willkommen. Egal wie jemand aussieht oder was er kann, er ist wertvoll für unsere Gemeinschaft. Im täglichen Miteinander achten wir darauf, dass kleine und große Menschen einander mit Wertschätzung, Vertrauen und Toleranz begegnen. Wir ermutigen alle, dieses Zusammenleben aktiv mit uns zu gestalten. Es ist uns wichtig, dass die Familien sich bei uns und in der Kirchengemeinde geborgen fühlen. Wir laden Sie ein, unsere lebendigen und generationenübergreifenden Angebote kennenzulernen. Also, besuchen Sie uns!

Mit herzlichen Grüßen

Isabella Ott Karin Rehrmann
Isabella Ott Karin Rehrmann
Leiterin Leiterin

Besuchen Sie uns!

Platzangebot

- 49 Teil- und Ganztagsplätze für 2,5- bis 6-jährige Kinder (inkl. Vorschule)
- 35 Hortplätze für 6- bis 12-jährige Kinder (In den Ferien ganztags)
- Weitere Leistungsangebote für jüngere Kinder sind in Planung. Fragen Sie uns!

Zeiten

- Öffnungszeiten: 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr, freitags bis 16.30 Uhr
- Bringzeit: bis 9.30 Uhr
- Holzzeit: offen (nicht während der Mahlzeiten und angekündigten Aktionen)
- Schließzeiten: 3 Wochen in den Sommerferien, zwischen Weihnachten und Neujahr, 2 Fortbildungstage, 1 Tag Betriebsausflug

Auskünfte und Anmeldung
Isabella Ott, Leiterin
Karin Rehrmann, Leiterin

Kindertagesstätte an der Christianskirche
Ottenser Marktplatz 8
22765 Hamburg

Tel. 040/39 24 40
kita-christianskirche@arcor.de
www.kirche-ottensen.de

Kindertagesstätte an der Christianskirche

Mit Freude gemeinsam spielen und lernen



Evangelische **Kinder** tagesstätten
Mit Gott groß werden.

Pädagogisches Konzept

Unseren Auftrag zu Betreuung, Bildung und Erziehung erfüllen wir täglich mit neuem Leben. Wir begleiten unsere Kinder aufmerksam in den verschiedenen Phasen ihrer Entwicklung. Mit unseren Angeboten möchten wir ihr Selbstvertrauen, ihre Selbstständigkeit und ihren Gemeinschaftssinn fördern. In altersgemischten Gruppen haben die Kinder feste Bezugspersonen, die ihnen während ihrer gesamten Kita-Zeit liebevoll zur Seite stehen.

Die Vermittlung christlicher Inhalte liegt uns besonders am Herzen.

In Liedern, Geschichten und Ritualen erleben die Kinder Religion auf vielfältige Weise. Zusammen mit den Pastoren Frank Howaldt und Michael Rose sowie Kantor Igor Zeller bereiten sie selbst Familiengottesdienste und Kirchenfeste vor.

Kinder mit Einschränkungen gehören bei uns ganz selbstverständlich dazu. Die Integration von Kindern mit Eingliederungshilfe im Teiltagesbereich ist ein wichtiger Bestandteil unseres Konzepts. Vier Mitarbeiterinnen haben langjährige Erfahrungen mit der Betreuung und Förderung behinderter Kinder. Therapien finden während der Betreuungszeiten in unseren Funktionsräumen statt.

Angebote für jedes Alter

Wir fördern die Fähigkeiten der Kinder und motivieren sie, Neues zu lernen. Die Freude am Spielen und Lernen steht bei uns im Mittelpunkt. Die Kinder erhalten durch gruppenübergreifende Projektangebote, wöchentliche Sportaktivitäten und kreative Beschäftigungen eine Fülle an Möglichkeiten, um sich geistig und körperlich zu erproben. Die musikalische Früherziehung ist ein weiterer Schwerpunkt in diesem Bildungskanon.

Unser großzügiges Außengelände ist die grüne Oase in Ottensen. Hier finden die Kinder jede Menge Bewegungsanreize durch Klettergeräte, Fußballfeld, Basketballplatz, Fahrzeuge und einen riesigen Sandspielbereich.

Turnkeller, Werkstatt, Atelier und eine Theaterbühne stehen innerhalb des Hauses für sportliche, künstlerische und handwerkliche Aktivitäten zur Verfügung. Ein großer Saal lädt zum gemeinsamen Spielen und Feiern ein. Unsere Vorschulmäuse erhalten hier eigene spannende Lernangebote, und für unsere Schulkinder gibt es eine professionelle Hausaufgabenhilfe.

Gesundes Essen



Bei den Mahlzeiten sitzen alle Kinder gemeinsam an einem Tisch. Unsere Kita verfügt über eine eigene Küche, in der unser Hauswirtschaftsteam jeden Tag ein vollwertiges, leckeres Mittagessen frisch zubereitet. Unser Speiseplan ist ausgewogen und abwechslungsreich. Er berücksichtigt Lebensmittelallergien sowie den Wunsch nach vegetarischer Kost.

Abschlussarbeit KSW

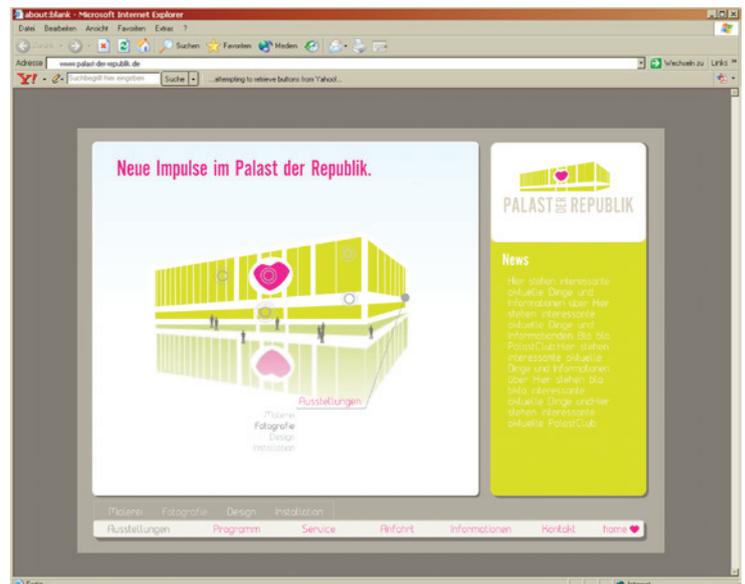
Konzept, Zielgruppenanalyse und Corporate Design für eine fiktive Kulturstätte im ehem. Palast der Republik in Berlin, Kunstschule Wandsbek 2005



PALAST DER REPUBLIK



Zu dem Zeitpunkt als der ehem. Palast der Republik im entkernten Zustand noch existierte, schrieb ich meine Abschlussarbeit als Grafikdesignerin. Aufgabe war die Entwicklung einer Corporate Identity für eine beliebige Firma/ Institution. Ich entwarf eine fiktive Kulturstätte mit großen Wechselausstellungen, die niedrigschwellige Angebote für verschiedene Zielgruppen anbieten sollte.



Contact:

contact@friderickeconrad.com

0163.2536804